

Ansprechpartnerin:

Lara Wollenhaupt
Marketing & Kommunikation

Tel.: +49 5151 95 59-21
wollenhaupt@hsw-hamelnde

PRESSEINFORMATION

Studium für Kaufleute im Gesundheitswesen an der HSW

Ab sofort können Kaufleute im Gesundheitswesen berufsbegleitend BWL studieren

(Hamelnde, im Mai 2024). Die Freude an der Hochschule Weserbergland (HSW) ist groß, denn seit kurzem ist der Ausbildungsberuf zum Gesundheitskaufmann für den berufsbegleitenden Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (B. A.) anerkannt. Damit eröffnen sich den Absolventen einer entsprechenden Ausbildung ganz neue Möglichkeiten. Sie können bereits ab August dieses Jahres in den anrechnungsoptimierten Studiengang einsteigen.

Seit 2021 führt die HSW Anrechnungsprüfungen durch, um Absolventinnen und Absolventen einer (IHK-)Erstausbildung den Einstieg in ein für sie optimiertes Studium zu ermöglichen. Mit der nun durchgeführten Prüfung eröffnen sich für die Kaufleute im Gesundheitswesen vielfältige neue Möglichkeiten.

Grundsätzlich richtet sich der dreijährige BWL-Studiengang an Personen mit einer abgeschlossenen Erstausbildung, die berufsbegleitend an der HSW studieren möchten. Durch die Anrechnung der Ausbildung sparen die Studierenden im Vergleich zu gleichwertigen Abschlüssen ein Jahr Studienzeit und damit auch entsprechende Kosten.

Zu den bisher anerkannten Ausbildungsberufen zählen die zum Bankkaufmann, Industriekaufmann, Kaufmann für Büromanagement, Kaufmann im E-Commerce, Kaufmann im Einzelhandel, Kaufmann im Groß- und Außenhandel sowie zum Steuerfachangestellten.

Inhaltlich beschäftigen sich die Studierenden des Studiengangs Betriebswirtschaftslehre mit Themen wie Strategisches Management, Marketing und Innovationsmanagement. Dazu kommen sie im berufsbegleitenden Studium etwa einmal im Monat für einen Freitagnachmittag sowie samstags an die Hochschule. Daneben findet das Studium im Selbststudium statt. Nach drei Jahren schließen die Studierenden mit dem Bachelor of Arts (B.A.) ab.

Interessierte können sich noch bis zum 30. Juni 2024 bewerben. Für Fragen steht Studienberater Martin Kreft unter der Telefonnummer 05151 9559-62 oder per E-Mail an kreft@hsw-hamelnde zur Verfügung.

Die **Hochschule Weserbergland (HSW)** ist eine staatlich anerkannte und vom Wissenschaftsrat akkreditierte private Fachhochschule in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Sie bietet im niedersächsischen Hameln duale und berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen und General Management an. Dabei bindet die HSW insbesondere die Gestaltung der digitalen Transformation in ihre Lehrinhalte mit ein.

In enger Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen entwickelt und realisiert die HSW in ihrem Zentrum für Personalentwicklung und Lebenslanges Lernen zudem Weiterbildungsprogramme für Fach- und Führungskräfte. Darüber hinaus gibt es im Bereich Forschung und Entwicklung ein Institut für Wissensmanagement, ein Interdisziplinäres Energieinstitut sowie das „Länger besser Leben.“- Institut. Alle drei Institute ermöglichen einen wertvollen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Mit dem Zentrum für digitale Transformation und neue Arbeit (zedita) befindet sich im Kaisersaal am Hamelner Bahnhof der Transfer- und Innovationsknotenpunkt der HSW, ein Ort für neues Lernen und Arbeiten.

Bildmaterial (HSW):



Bildunterschrift:

Ab sofort können auch Gesundheitskaufleute berufsbegleitend an der Hochschule Weserbergland studieren.